

Leni nimmt's mit Kimmich auf

Hamburger Auswahlspielerin trat gegen Joshua Kimmich an

In der ARD-Sendung „Klein gegen Groß“ treten Kinder zwischen fünf und 14 Jahren, die über besondere Fähigkeiten und Talente verfügen, in unterschiedlichen Duellen gegen Prominente an. In der letzten Sendung (4. Januar 2020) war Leni Egger (11 Jahre alt) von Komet Blankenese mit dabei.

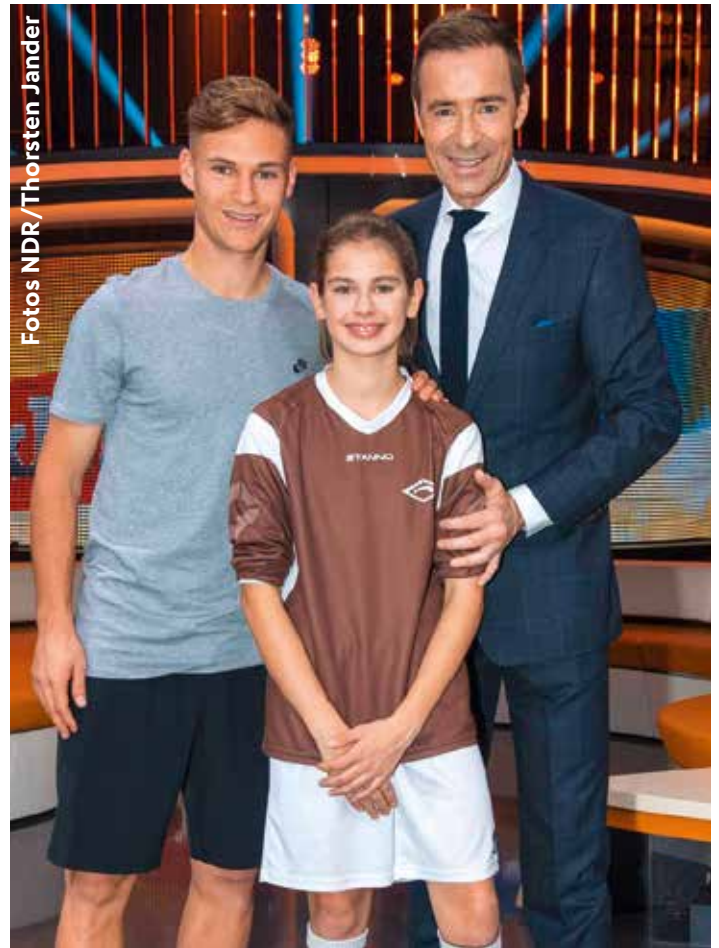
Kein leichter Gegner

Ihr Kontrahent war kein geringerer als Nationalspieler Joshua Kimmich. Obwohl er erst 24 Jahre alt ist, gehört Joshua Kimmich beim FC Bayern München und in der deutschen Nationalmannschaft bereits zu den Leistungsträgern. Schon so mancher Weltklassefußballer hat sich an dem Außenverteidiger die Zähne ausgebissen.

Doch Leni ging zuversichtlich in das Duell.

Die Aufgabe

Die Challenge sah wie folgt aus: Leni und Kimmich müssen nacheinander 90 Sekunden lang so viele Bälle wie möglich ins Tor schießen. Dafür muss der Ball mit dem Fuß vom Boden aufgenommen und so jonglieren werden, dass es jeweils mindestens einen Ballkontakt mit dem rechten Fuß, dem linken Fuß,



Leni mit Moderator Kai Pflaume und Joshua Kimmich

dem rechten und linken Knie gibt. Zuletzt muss der Ball dann noch einmal mit dem Kopf gespielt und dann per Volleyschuss im Tor platziert werden.

Hier gibt es das Duell im Video
(<http://bit.ly/LenivsKimmich>)

Leni überzeugte vom ersten Schuss an und konnte das Duell mit 10 zu 3 deutlich für dich entscheiden. Als Preis gewann sie eine Reise zu einem Spiel der deutschen Nationalmannschaft.



Leni in Mitten der Schlusssaufstellung bei „Klein gegen Groß“

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes

DFB-Futsal-Landesauswahlturnier: Toller 3. Platz für die HFV-Futsal-Auswahl

Seit 2014 findet in der Sportschule Duisburg-Weudau jedes Jahr das Futsal-Landesauswahlturnier statt. Alle 21 Landesverbände des Deutschen Fußball-Bundes nehmen an diesem Wettbewerb teil. Als 22. Mannschaft spielte diesmal eine DFB-Stützpunkt-Futsal-Auswahl mit jungen Nachwuchsspielern, u.a. mit den Hamburgern Max Gummlich (Rahlstedter SC) und Linus Advani (Barsbütteler SV).

Nach drei Siegen, einer Niederlage gegen den ungeschlagenen Turniersieger Bayern und einem Remis belegte die HFV-Auswahl einen hervorragenden 3. Platz.

Die Spiele

Die Futsal-Auswahl des Hamburger Fußball-Verbandes reiste am 03.01.2020 nach Duisburg und hat am 04.01. vormittags das erste Spiel. Das DFB-Futsal-Landesauswahlturnier wird nach dem sogenannten „Hammes-Modell“ durchgeführt, d. h. die Platzierungen sind ausschlaggebend für die kommenden Paarungen

4.1.20, 10:25 Uhr:

DFB-Stützpunktauswahl – Hamburg 1:3
Erfolgreicher Auftakt für die HFV-Futsal-Auswahl. Es war ein hartes Stück Arbeit, um das 1. Spiel mit Michael Meyer als Cheftrainer. Die DFB-U19 Auswahl ging mit 1:0 in Führung, ehe Ian Claus und Felix Dieterich mit zwei sehenswerten Toren das letztendlich verdiente Endergebnis mit 3:1 herstellten. Ein starker Auftritt der DFB-U19-Auswahl, die vom DFB Futsal Nationaltrainer Marcel Loosveld gecoacht wurde.

4.1.20, 18:55 Uhr:

Hamburg – Südwest 1:0
Maximilian Grünberg traf zum 1:0-Knappsieg gegen Südwest. Hamburg hatte ein klares Chancenplus und mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ca. 75% Ballbesitz.



Felix Dieterich überzeugte in Duisburg mit der HFV-Futsal-Auswahl



Die HFV-Futsal-Auswahl in Duisburg

5.1.20, 12:25 Uhr:

Hamburg – Württemberg 3:1
Torschützen für Hamburg: Saglam, Hanke, Dieterich. Es war ein Topspiel, Werbung für Futsal! Bis zum 1:0 ein Spiel auf Augenhöhe mit einem ausgeglichenen Chancenverhältnis, wobei Hamburg den besseren Futsal spielte.

5.1.20, 19:30 Uhr:

Hamburg – Bayern 0:3
Bayern hat das Spiel unaufgeregt und clever gespielt. Hamburg konnte an die Leistung vom Vormittagsspiel nie anknüpfen, und von daher war der Sieg der Bayern verdient, zumal Bayern nach 8 Min. gegen 5 eigene Fouls spielen musste, aber auch das geschickt (ohne 10 m) zu Ende spielte.

6.1.20, 12:25:

Hamburg – Westfalen 0:0
Es war ein gutes Futsalspiel auf hohem Niveau. Die alten Rivalen schenkten sich nichts. Hamburg kam ohne den beruflich verhinderten Saglam zu einem verdienten Punkt, der letztlich den 3. Rang im Gesamtranking sicherte.

Die HFV-Futsal-Auswahl in Duisburg 2020

Finn Hanke (HSV-Panthers), Ziskin Sid (HSV-Panthers), Dennis Öztürk (HSV-Panthers), Ian Prescott Claus (HSV-Panthers), Behnam Azizpoor (FC Fortis), Tom Pöhls (HSC Sparta), Idris Atai (Hamburg Lions), Maximilian Grünberg (FC Fortis), Felix Dieterich (HSV-Panthers), Kai Overmann (Futsal Hamburg), Elias Saad (HSV-Panthers), Onur Saglam (HSV-Panthers) Trainer-team: Michael Meyer und Jörg Osowski; Betreuer: Björn Schütte; Physiotherapeutin: Katja Reeps

5 Hamburger im vorläufigen DFB-Aufgebot

Futsal-Bundestrainer Marcel Loosveld berief den vorläufigen Kader für die EM-Qualifikation in Georgien (25.01.-02.02.2020). Mit dabei sind fünf Spieler der HSV-Panthers: Ian-Prescott Claus, Michael Meyer, Felix Dieterich, Elias Saad, und Onur Saglam. Bitter: Felix Dieterich verletzte sich am letzten Wochenende bei einem Hallenturnier bei ETV am Knie und kam mit Verdacht auf Kreuzbandriss in Krankenhaus.

Alle unter einem Dach: Jahrestagung der Schiedsrichter-Ausschüsse

Am Sonnabend, 11.01.2020, trafen sich wieder alle Vorsitzenden und Beisitzer der acht Bezirksschiedsrichter-Ausschüsse, der Kommission für Futsal-Schiedsrichter und des Verbandsschiedsrichterausschuss zu ihrer jährlichen Arbeitstagung. Fast 40 Ehrenamtler ließen das vergangene Jahr Revue passieren und blickten voraus auf das neue Jahr 2020.

Besonders betroffen machten wieder die Gewaltvorfälle und Spielabbrüche, bei denen leider unsere Schiedsrichter massiv verbal und massiv körperlich angegriffen worden sind. Es waren sich alle Teilnehmer einig, dass wir keine Form der Gewalt gegen Schiedsrichter und im Fußballsport allgemein dulden und so ein Verhalten auf das Schärfste verurteilen. Damit verbunden war die Forderung an alle Vereinsvertreter, aktiv einen Beitrag zur Gewaltredu-

zierung zu leisten und stets einen respektvollen Umgang von Spielern, Eltern und allen Zuschauern einzufordern. Dies wird ergänzt um eine entsprechende Arbeitsgruppe aus Präsidiumsmitgliedern, die auch kurzfristig Veränderungen bringen sollen.

Auch die aktuellen Schiedsrichterzahlen bilden für die Funktionäre immense Herausforderungen: Es fehlen ca. 800 Schiedsrichter im HFV, die viele Vereine noch immer nicht melden bzw. stellen können. Dabei konnten die 560 neu ausgebildeten Schiedsrichter nicht zu einer Steigerung der Schiedsrichterzahlen beitragen. Auch hier gibt es aus Sicht aller Teilnehmer dringenden Handlungsbedarf bei vielen Vereinen. Weitere Themen auf der Tagesordnung waren ein Patensystem für junge Schiedsrichter, Frauenförderung und Neuigkeiten im DFBnet in den Bereichen On-



line-Spielbericht und Schiedsrichter-Ansetzungen. Darüber hinaus gab es Zusammenfassungen der DFB-Tagungen der Schiedsrichterfunktionäre aus dem November. Nicht gefehlt haben wieder die Gruppenarbeiten der Schiedsrichteransetzer, der Schiedsrichter-Beobachter und der Lehrwarte. Am Ende verließen alle Teilnehmer mit frischer Motivation aber auch mit reichlich Aufgaben die HFV-Sportschule in Jenfeld um dann in den nächsten Wochen alle Schiedsrichter des HFV auf die Spielfelder der Rückrunde zu entlassen. Hoffentlich mit viel Spaß und Erfolg an unserem gemeinsamen Hobby.

31. Herbert-Kuhr-Turnier – Hamburgs Schiedsrichter kicken

Hallenfußballturnier für Mannschaften der Bezirks-Schiedsrichterausschüsse (BSA)

Am Sonnabend, 18. Januar 2020, findet das 31. Herbert-Kuhr-Turnier statt. Ausrichter ist 2020 der BSA Pinneberg. Das Turnier findet in der Sporthalle des SV Rugenbergen, Kieler Str. 81, 25474 Bönningstedt, statt. Beginn ist um 11:30 Uhr mit der Begrüßung durch den VSA und den Präsidenten des Hamburger Fußball-Verbandes Dirk Fischer. Beginn der Spiele ist um 12:00 Uhr mit dem Anstoß zum ersten Spiel BSA Walddörfer – BSA Alster. Das Finale wird ca. 17:00 Uhr ausgetragen. Gespielt wird in 2 Gruppen á 4 Mannschaften mit einer Spielzeit von 15 Minuten ohne Seitenwechsel. Spielberechtigt sind nur Spieler, die am 01.01.2020 mindestens 18 Jahre alt sind und Schiedsrichter

mit gültigem SR-Ausweis sind. Titelverteidiger bei diesem traditionellen Turnier der Schiedsrichter im Hamburger Fußball-Verband ist der BSA Ost, der im letzten Jahr im Finale 1:0 gegen den BSA Bergedorf gewann. Gepfiffen wird das Turnier von den erfahrenen Schiedsrichtern Andreas Bandt, Johannes Mayer-Lindenberg und Murat Yilmaz.

Die Gruppenauslosung ergab folgende Aufteilung:

Gruppe A: BSA Walddörfer, BSA Alster, BSA Pinneberg und BSA Unterelbe

Gruppe B: BSA Harburg, BSA Bergedorf, BSA Nord und BSA Ost

Den Spielplan gibt es auf hfv.de:

<https://hfv.de/downloads/Schiedsrichter/Spielplan%20HKT%202020.pdf>

Herbert Kuhr (VSA-Obmann 1960 – 1970), der Namensgeber dieses Turniers, hat in seiner langjährigen Amtszeit als Obmann und Beisitzer des Verbands-Schiedsrichterausschusses viel bewegt. Seine un-nachahmliche Art, auf der einen Seite viel Verständnis für seine Schiedsrichter aufzubringen, sich aber auf der anderen Seite mit Standhaftigkeit und Durchsetzungsvermögen für die Sache dieser „besonderen Gattung“ von Fußballern einzusetzen, ist ihm zu seiner Zeit hohe Anerkennung und Respekt zuteil geworden. Er ist durch diese Tätigkeit und mit diesem Turnier für viele Schiedsrichter und für die im Schiedsrichterwesen tätigen ehrenamtlichen Mitarbeiter unvergessen.

Ehrungen für 125 Jahre Schiedsrichter-tätigkeiten im BSA Bergedorf



Fotos BSA Bergedorf

Klaus Krämer 50 Jahre

Am Dienstag, 10.12.2019, fanden in den Räumen des Tagungslokals beim SC Wentorf die Ehrungen für verdienstvolle Schiedsrichter im Bezirks-Schiedsrichterausschuss (BSA) Bergedorf statt. Die Ehrungen wurden in einem für die zu Ehrenden würdevollen und sehr gut besuchten Rahmen durchgeführt von den Verbands-Schiedsrichterausschuss-Vorstandsmitgliedern Christian Soltow und Helmut Timmann.

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen für Schiedsrichter, die ihre Prüfungen in den Jahren 1994 (25 Jahre) und 1969 (50 Jahre) absolviert haben:

50 Jahre

Klaus Krämer, VfL Lohbrügge

25 Jahre

Siegfried Niemand, SC Vier- und Marschlande

Stephan Struwe, TSV Gülzow

Bastian Zimmermann, SV Nettelburg-Allermöhe

Alle Schiedsrichter erhielten vom HFV eine Ehrenurkunde und Verdienstnadel sowie vom BSA Bergedorf einen Zinnteller als Anerkennung und Andenken für einen beachtlichen Einsatz für die Zunft der Schiedsrichter. Weitere BSA-interne Ehrungen fanden statt. Eine dankende Anerkennung für die DFB-Aktion DANKE SCHIRI 2019 erfuhren:

Jana Teipelke, SV Curslack-Neuengamme

Helmut Timmann, SV Curslack-Neuengamme

Enrico Zielinski, SC Wentorf

Als Obmann des Jahres 2019 hat sich *Björn Krüger, SV Börnsen* hervorgetan und sich diese Auszeichnung verdient. Er erhielt einen großartigen Wanderpokal. Erstmals wurden auch die Schiedsrichter mit den meisten Spielen gewürdigt.

Dieses waren als Schiedsrichter *Michael Weigner, SC Vier- und Marschlande* sowie als Schiedsrichterassistent *Christian Nielson, VfL Lohbrügge*.

Der BSA Bergedorf bedankte sich bei allen seinen Schiedsrichtern für ein durchaus erfolgreiches Jahr für den unermüdlichen Einsatz und zumeist gelungenen Spielleitungen. Nach den Ehrungen wurde beim traditionellen Grünkohlessen an den Tischen noch länger diskutiert und es fand ein reger Austausch statt.

Günther Adermann, Obmann BSA Bergedorf



Ehrung BSA Bergedorf (v. lks.): Christian Soltow, Helmut Timmann, Günther Adermann und Bastian Zimmermann

Ehrungen und Grünkohl-Essen im BSA Ost

Erster Sonnabend des neuen Jahres im BSA Ost ... Es war wieder Zeit unsere verdienten und langjährigen Schiedsrichter zu ehren!

Bereits seit mehreren Jahren kombinieren wir die Ehrungen mit unserem jährlichen Grünkohl-Essen, so dass auch an diesem 04.01.2020 wieder viele alte und junge Schiedsrichter, und teilweise auch die beseren Hälften, zusammen kamen.

tag aber umso lieber nach und gratulierten nachträglich zu Franks 60 Jahren im Schiedsrichterwesen bzw. zu den inzwischen sogar 64 Jahren! Neben den Ehrungen unserer verdienten Schiedsrichter, wollten wir die Gelegenheit nutzen, unsere diesjährigen vom BSA ausgewählten Kandidaten für die Aktion „DANKE SCHIRI“ zu überraschen. Da keiner der beiden auch nur ansatzweise etwas ahnte, ist uns das zu 100 % gelungen.



Hi. v. lks.: Jonathan Spindler (BSA Ost), Wilfred Diekert, Andreas Bandt; vo. v. lks.: Marco Heppner (BSA Ost), Winfried Beermann und Frank Geiling

Die Ehrungen wurden vom ehemaligen VSA-Vorsitzenden Wilfred Diekert und dem VSA-Beisitzer Andreas Bandt durchgeführt. Unterstützt wurden beide durch die Frauenbeauftragte des VSA-Hamburg Kirstin Warns-Becker.

Scheinbar waren die Jahre 1995, 1980 und 1970 keine „Schiedsrichter-freundlichen“ Jahre, so dass wir in 2020 „nur“ einen Kameraden zu ehren hatten. Aber dafür für satte 50 Jahre in der Schiedsrichterei!

So gratulierten wir Winfried Beermann vom Wilkinghusener SC zu diesem tollen Einsatz. Doch neben Winfried Beermann hatten wir doch noch einen anderen Jubilar:

Bereits 2016 wäre unser Schiedsrichter-Kollege Frank Geiling von Billstedt-Horn mit seiner Ehrung zu 60 Jahren (!) in der Schiedsrichterei dran gewesen. Da es in einem BSA aber auch nicht immer rund läuft, ist Frank uns quasi durchgerutscht – und auch so ist es niemandem weiter aufgefallen... Nun holten wir es an diesem Sams-

Für das Jahr 2020 hat der BSA Ost die nachfolgenden Schiedsrichter für die DFB-Aktion „DANKE SCHIRI“ ausgewählt:

Frauen: keine Meldung

U-50 Jahre: Martin Höper, FTSV Lorbeer

Ü-50 Jahre: Uwe Albert, Horner TV

Beide werden seitens der DEKRA (Partner der DFB-Schiedsrichter) und des VSA auch noch zu einer Veranstaltung eingeladen, bei der alle BSA-Sieger noch einmal ausgezeichnet werden. Zudem werden dort die Landessieger verkündet, die dann vom DFB eingeladen werden.

Nach dem – wie immer leckeren und reichhaltigen Essen (Danke an Erika) – klang die Veranstaltung langsam aus... Wir sind uns aber sicher, dass wir uns im nächsten Jahr, dann bereits am 02.01.2021, wieder zahlreich treffen und voraussichtlich 11 SR-Kameraden für 25, 40, 50 und 60 Jahre auszeichnen können.

Stephanie Nehls (BSA Ost)

Ehrungen im Bezirksschiedsrichter-Ausschuss Unterelbe

Am Freitag, den 03. Januar 2020, fanden im Vereinsheim des SV Lurup an der Flurstraße die diesjährigen Ehrungen für langjährige, verdiente Schiedsrichter des BSA Unterelbe statt. Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch den Obmann des BSA Unterelbe, John-David Ladiges (FC St. Pauli), wurde sich am reichhaltigen Buffet für die anstehenden Ehrungen gestärkt.

Der ehemalige VSA-Vorsitzende Wilfred Diekert (SuS Waldenau) und VSA-Vorstandsmitglied Frank Behrmann (Teutonia 10) sorgten im Anschluss mit launigen Worten für einen wie gewohnt reibungslosen und kurzweiligen Ablauf der Ehrungen. Dabei blieb immer ausreichend Zeit um die einzelnen Schiedsrichterlaufbahnen Revue passieren zu lassen, in Erinnerungen zu schwelgen und die ein oder andere kuriose Situation ins Gedächtnis zu rufen.



Foto BSA Unterelbe

Die Geehrten im BSA Unterelbe

Entspannte und interessante Tischgespräche rundeten den wunderbaren Abend ab, an den alle sicher gerne zurückdenken. Folgende Schiedsrichter wurden für ihre langjährige Tätigkeit geehrt:

25 Jahre

Lütü Dagci (Hansa 11)
Sven Ehlert (Groß-Flottbek)
Artur Gorski (Teutonia 10)

Kai Heimsoth (TuS Finkenwerder)
Christian Okun (BSV 19)
Cedo Vasiljevic (SC Nienstedten)

40 Jahre

Joachim Rönndahl (FC St. Pauli)
Jürgen Wegner (Teutonia 10)

50 Jahre

Niels Hofmann (SV Lurup)

John-David Ladiges (Obmann BSA Unterelbe)

DFB-Stützpunktturnier in Bremerhaven

Die Hamburger U12- und U13-Talente erzielen 50 Treffer

Am Sonnabend und Sonntag (11./12.01.2020) veranstaltete der Bremer Fußball-Verband ein DFB-Stützpunktvergleichsturnier in Bremerhaven. Traditioneller Weise waren auch wieder Hamburger DFB-Stützpunktspieler am Start. Am Sonnabend kickten die Steilshooper Talente des Jahrgangs 2008 und wurden an dem Turniertag von DFB-Stützpunkt

trainer Niklas Lüdemann begleitet. Vor dem Turnier sprachen die Jungs mit ihrem Coach über konkrete Handlungsziele, grundsätzliche Prinzipien und das Verhalten im Team, welche/s an dem Turniertag für das Hamburger Team wichtig waren. Die einzelnen Spiele waren intensiv und die Teams



Hamburger U12-Auswahl der DFB-Stützpunkte

trafen sich auf einem ähnlichen Level. Entsprechend konnte jeder Spieler wertvolle Spielerfahrungen sammeln. Die Hamburger Spieler erzielten insgesamt 19 Treffer. Für das Team Hamburg und als Vertretung vom DFB-Stützpunkt Steilshoop waren Jesko, Braylon, Danjel, Can, Tino, Leon, Adrian, Abel und Justus am Start und lieferten ansehnliche Leistungen.

Am Sonntag wurde das Team Hamburg aus Spielern der DFB-Stützpunkte Mümmelmannsberg und Allermöhe gebildet und von den Coaches Stefanie Basler und Christopher Leitlof geführt. Mit dem Futsalball auf große Jugendtore lieferten die Spiele im Jahrgang 2007 viele Torszenen und zahlreiche Treffer. Die Hamburger Spieler Ilyas, Mamoudon, Kewin, Philip, Jim, Tom, Prince, Landry und Timo konnten an diesem Tag 31 Treffer erzielen. An beiden Turniertagen brachten die Hamburger Nachwuchskicker den Wanderpokal mit in die Hansestadt.



Fotos privat

Hamburger U13-Auswahl der DFB-Stützpunkte

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

1. LOTTO-Talk des Hamburger Fußball-Verbandes

Mit einem neuen Namen startet die Talkrunde des Hamburger Fußball-Verbandes zusammen mit HFV-Partner LOTTO Hamburg am 10.2.2020 im Hotel Le Meridien. Thema der Veranstaltung ist: „Wird der Fußball seiner sozialen Verantwortung gerecht? – Oder bestimmen Gewalt, Profitsucht, Homophobie, veraltete Strukturen und Umweltsünden den sportlichen Alltag?“ Darüber diskutieren vor geladenen Gästen beim 1. LOTTO-Talk Prof. Dr. Rainer Moritz (Leiter Hamburger Literaturhaus, Literaturkritiker, Buch-Autor, Fußball-Kenner), Marcell Jansen (HSV-Präsident, Ex-Nationalspieler) und Lutz Lüttig (Sport-Journalist, Ex-DFB-Schiedsrichter, Trainer Mädchen-Fußball). Moderation: Birgit Hasselbusch (Sportkommentatorin, Buchautorin) und Carsten Byernetzki

(Pressesprecher Hamburger Fußball-Verband).

6. Norddeutsches Futsalturnier für U-14 Juniorinnen-Auswahlmannschaften

Das Norddeutsche Futsalturnier für die U14-Juniorinnen-Auswahlteams des Norddeutschen Fußball-Verbandes findet am 19. Januar 2020 in der Sporthalle der Johannes-Brahms-Schule, Fahltkamp 36, 25421 Pinneberg statt. Turnierbeginn ist um 12.00 Uhr, Turnierende ca. 16.15 Uhr. Den Spielplan gibt es auf hfvd.de.

Das Aufgebot der HFV U14-Mädchen-Auswahl (Stand 15.1.2020)

Melisa Atlas (FC Bergedorf 85), Amira Marlene Dahl (TSV Sasel), Tara Tobechi Alice Hein (USC Paloma), Lilly Marleen Krüger (HSV), Arjela Lako (VfL Pinneberg), Lotte

Emelie Raab (Eimsbütteler TV), Helena Sedelmaier (Eimsbütteler TV), Irem Sener (HSV), Mila Lotte Steinhart (Niendorfer TSV), Pauline Zeidler (Lemsahler SV).

Auf Abruf: Emily Zoe Berthold (TSC Wellingsbüttel), Ada Maria Geier (Eimsbütteler TV), Annika Heitmann (Rahlstedter SC), Lisa Krone (TSV DuWO 08), Irem Sener (HSV), Laria Chorouk Touati (Walddörfer SV), Mila Tränkmann (Eimsbütteler TV). Trainerin: Magdalena Schiefer; Co-Trainer/Betreuer: Felix Rehr; Physiotherapeutin für den NFV: Katrin Attia-Loebe

Ausschreibung „Tag des Mädchenfußballs“ 2020

Wir laden alle Vereine ein, darüber nachzudenken, ob sie einen „Tag des Mädchenfußballs“ durchführen möchten. Die Vereine können den Tag gut nutzen, um Mädchen, die noch keinem Verein angehören

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties



Foto DFB

DFB-Tag des Mädchenfußballs

ren, mit Schnupper-Trainingsangeboten, Torwandschießen und vielem anderen rund um den Fußball den Spaß am Fußball spielen näher zu bringen. Alle interessierten Vereine melden sich bitte bis zum Montag, den 20. Januar 2020 per E-Mail: johann.stenzel@hfv.de oder per Fax: 040-675 870 – 90.

Wir laden die Vereinsvertreter(innen) dann zu einem Info-Abend in der HFV-Sportschule am Mittwoch, den 05. Februar 2020 ein.

Im Rahmenterminkalender zur Serie 2019/2020 haben wir Freitag, den 01. Mai 2020 für den „Tag des Mädchenfußballs“ vorgesehen.

Erste Infos zum „Tag des Mädchenfußballs“ finden Sie auf www.hfv.de

Andrea Nuszkowski, Vorsitzende des Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball

Jahrestreffen der 99er-Junioren des HFV

Schöner Brauch: Passend zu den 99ern trafen sich die ehemaligen HFV-Auswahlspieler am 18.12.2019 auf dem Weihnachtsmarkt am Rathaus zum ersten Meeting nach der Beendigung der Juniorenzeit. Es entstand sofort eine tolle Atmosphäre. Erinnerungen an Auswahlspiele wurden ausgetauscht und auch wie der derzeitige Status im Fußball, Beruf aussieht. Es wären gerne noch weitere Ex-HFV-Spieler dazu gestoßen, waren aber leider



V. lks.: Maxi Geissen, Bruno Dane, Bennet Schauer, Nils von Salzen, Torben Isermann, Jannik Mohr, Robin Meissner und VSPL Stephan Kerber (Nicht auf dem Foto: Nikola Kosanic, der auch dabei war)

verhindert. In jedem Fall wird es nächstes Jahr eine Neuauflage geben.

15. Deutscher Altherren-Supercup Ü 32: Die Gruppen sind ausgelost

Der 15. Deutsche Altherren-Supercup Ü 32 wird am 12. und 13. Juni 2020 mit 41 Teams beim FC Neuenburg in Südbaden ausgetragen. Die Auslosung der inoffiziellen Deutschen Ü 32-Meisterschaft fand jetzt im Ratssaal der Stadt Neuenburg statt und wurde unter Leitung von NFV-Altherrenspielleiter Friedel Gehrke von Emmy Ohrt, Tochter des FCN-Vereinsgründers, sowie Tobias Willi, Ex-Profi vom SC Freiburg und dem MSV Duisburg, vorgenommen:

Das Ergebnis:

Gruppe A: FC Neuenburg, DJK BW Mintard, **TuS Germania Schnelsen**, 1. FC Traber Mariendorf, TSV Fortuna Sachsenross

Gruppe B: SSV Zuffenhausen, SV

Wacker 09 Cottbus-Ströbitz, SC Victoria Bremen, USI Lupo Martini Wolfsburg, TuS Rheinland Dremmen

Gruppe C: TuS Jöllenbeck, VfL WE Nordhorn, FC Dornbreite, 1. FC Anker Wismar, FC Radolfzell 03

Gruppe D: **SC Condor Hamburg**, SV Germania Grasdorf, TuS Dornberg 02, SG Villmar-Weyer, MSV Börde Magdeburg

Gruppe E: TSV Krähenwinkel-Kaltenweide, SV Ebersbach/Fils, 1. FC Neubrandenburg, SG OSC Bremerhaven, SG Kamp-Bornhofen/Osterspai

Gruppe F: FC Bayern München, SF Troisdorf 05, SSV Stötteritz, SC Victoria Hamburg, TSG Hofherrweiler-Unterrombach

Gruppe G: Blumenthaler SV, SC Wettersbach, TuS Leimen, Hertha BSC Berlin, SV BW Neuhof

Gruppe H: FSV Spandauer Kickers, SG Zell-Unterharmersbach, VfB Dillingen, SSV Vimaria 91 Weimar, SV Melderode-Heidberg, SSV Weyersbusch

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV, Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

